

Modulbeschreibung Erziehungswissenschaft 2

Fachbereich	Sozialwesen
Studiengang	Bachelor of Arts Soziale Arbeit
Modulname	Bildungs- und Erziehungstheorien
Modulnummer	SW 1.029
Pflicht-/Wahlpflicht-/Wahlmodul	Pflichtmodul
Modul-Verantwortlicher	Prof. Dr. phil. habil. Georg Neubauer u.a.
Inhalt	<p>Im Modul werden allgemeine und spezielle Themen aus den Erziehungswissenschaften vorgestellt, z.B</p> <ul style="list-style-type: none"> - Reformpädagogik - Schulreform - Vorschulerziehung - Erziehung nach Auschwitz - Außerschulische Jugend- und Erwachsenenbildung
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden sollen befähigt werden, Theorien aus den Erziehungswissenschaften kennen und anwenden zu lernen. Dabei sollen gängige Alltagstheorien der Bildung und Erziehung von den Studierenden wissenschaftlich reflektiert und ggfs. verändert und erweitert werden.</p>
Lehrform(en)	S
Literaturangaben	Im Vorlesungsverzeichnis bzw. StudIP abrufbar
Lehrmaterialien	Literaturhinweise, Texte, Folienvorlage, Manuskripte, Seminarpläne u.ä. sind im StudIP abrufbar
ggf. Lernformen / eingesetzte Medien	Texte, Präsentationen, Video, DVD
Niveaustufe/Kategorie	1
Semester	WS
Semesterlage	7. Semester
Voraussetzungen für die Teilnahme, erforderlich Vorkenntnisse	Bestandene Prüfung im Modul SW 1.012
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	1 H/ R
Leistungspunkte (ECTS credits)	3 cp
Arbeitsaufwand (work load) in:	90 h
- Präsenzstunden (SWS) und	- 30 h (2 SWS)
- Selbststudium (h)	- 60 h
Verwendbarkeit des Moduls (d.h. vorhergehende und nachfolgende)	

Module sowie ggf. Anwendung des Moduls in anderen Studiengängen der Hochschule)	
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jährlich im WS
Dauer des Moduls	1 Semester
Veranstaltungsort	Im Vorlesungsverzeichnis bzw. StudIP abrufbar
Veranstaltungszeit	Im Vorlesungsverzeichnis bzw. StudIP abrufbar
Veranstaltungssprache(n)	deutsch